

Trotz Krankmeldung unterwegs-Konsequenzen?

Beitrag von „Firelilly“ vom 6. Dezember 2019 11:18

[Zitat von Seph](#)

Zumindest das VG Trier hat am 22.09.2015 in einem Fall festgestellt, dass bei amtsärztlich festgestellter Dienstfähigkeit der Nichtantritt des Dienstes trotz privatärztlicher Dienstunfähigkeitsbescheinigungen zur Entfernung eines Beamten aus dem Dienst führen kann.

Moment, ein Lehrer bekommt von einem Arzt eine Dienstunfähigkeitsbescheinigung und wird aus dem Dienst entfernt, weil er seinen Dienst nicht antritt?

Das Urteil musst du verlinken, das schreit ja nach Skandal.

Also jetzt mal ganz ehrlich, wenn man krank ist und ein Arzt einen krank schreibt und man dann zum Amtsarzt geschleift wird, der quasi das Urteil des Arztes aufhebt und zur Arbeit schickt....

Man stelle sich mal vor, man erleidet dann einen Schwindelanfall, während man mit der Bromflasche hantiert und es kommt zu einem Unfall mit Personenschaden.

Und dann steht da eine bereits ausgestellte Dienstunfähigkeitsbescheinigung im Raum, die aber von einem Amtsarzt aufgehoben wurde....